

ABFALLBERICHT

der Schulen und Hauptverwaltungsstellen

Ausgabe **2009**

mit Daten des Jahres 2008



Herausgeber:

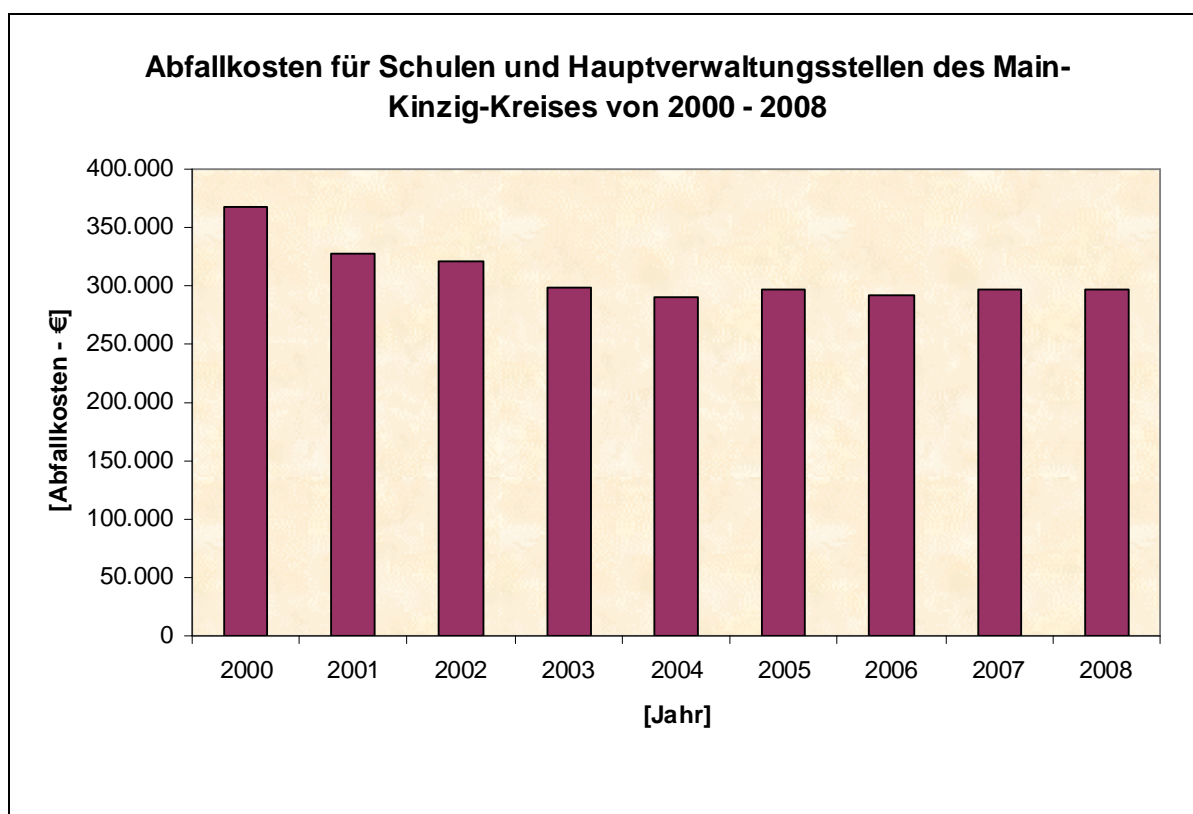
Main – Kinzig – Kreis
Amt 65 Schulwesen, Bau- und
Liegenschaftsverwaltung
Facility Management
Barbarossastr. 16 - 24
63571 Gelnhausen

Impressum:

Ansprechpartner:
Gabriele Mann
Telefon Nr.: 06051 – 85 14406
Fax Nr.: 06051 – 85 914415

Mitarbeit:
FM – Team

ABFALLBERICHT für Schulen und Hauptverwaltungsstellen des Main - Kinzig - Kreises 2008



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Tabellenverzeichnis.....	5
Abbildungsverzeichnis.....	5
Vorwort des Ersten Kreisbeigeordneten Günter Frenz.....	6
1. Zusammenfassung.....	7
2. Gesamtabfallkosten von 2000 – 2008.....	8
3. Gesamtabfallaufkommen	
3.1 Müllparameter.....	10
3.2 Gesamtabfallaufkommen 2003 bis 2008.....	14
3.3 Abfuhrmodalitäten in den Gemeinden und Städten des Main-Kinzig-Kreises.....	16
4. Schülerstatistik.....	21

Tabellenverzeichnis

Tab-Nr.	Titel	Seite
1	Kostenentwicklung der Abfallkosten von 2000 - 2008	8
2	Überschreitung des Mittelwertes (Parameter) 2008	10
3	Schulbezogene Abweichung vom Mittelwert 2008	11-13
4	Abfallaufkommen in - € - nach Kostenarten 2003 - 2008	14
5	Abfuhrmodalität in den Städten und Gemeinden 2008	17-20
6	Schülerstatistik für die Schuljahre 1999/2000 - 2007/20087	21

Abbildungsverzeichnis

Abb.-Nr.	Titel	Seite
1	Kostenentwicklung im Abfallbereich der Schulen und Verwaltungsstellen 2000 – 2008	8
2	Abfallaufkommen in - € - nach Kostenarten für die Jahre 2003 – 2008	15
3	Graphische Darstellung der Schülerstatistik 1999/2000 – 2007/2008	21

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

Die Abfallkosten für unsere 102 Schulen und das Main-Kinzig-Forum sind im Jahr 2008 gegenüber dem Jahr 2007 minimal um 320 € gestiegen.

Lagen die Abfallkosten im Jahr 1996 noch bei rund 582.000 €, betragen sie im Jahr 2008 rd. 297.000 €. Das entspricht einer Reduzierung von ca. 49 %. Seit den letzten 6 Jahren konnten wir die Müllkosten mit kleinen Abweichungen nach oben oder nach unten weitestgehend halten. Der Ausbau von Betreuungsschulangeboten, die Einrichtung von Ganztagsangeboten und der Bau von Mensen und Cafeterien führt unweigerlich zu erhöhtem Restmüll- und Papieraufkommen. Der Rückgang der Schülerzahlen vor allen Dingen im Grundschulbereich veranlasst uns, Müllgefäße zu reduzieren und so den gesunkenen Schülerzahlen anzupassen. Ich freue mich über das Ergebnis dieses Müllberichts und möchte mich herzlich bei den Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern, Schulleiterinnen und Schulleitern, den Hausmeistern und den Mitarbeitern der Kreisverwaltung bedanken.


Günter Frenz
Erster Kreisbeigeordneter

1. Zusammenfassung

Die Entwicklung der jährlichen Abfallkosten für 102 Schulen und das Main-Kinzig-Forum im Zeitraum von 2000 bis 2008 verlief wieder äußerst erfreulich. Gegenüber dem Bericht von 2007 in dem wir rund 5.334 € höhere Ausgaben hatten, sind die Kosten für 2008 nur minimal um 320 € gestiegen.

Eine merkliche Kostenreduzierung konnte ab dem Jahr 2000 durch die Einführung eines schulformbezogenen Restmüll-Parameters erreicht werden.

Erstmals wurden die Budgets für die Schulen im Jahr 2000 für

- Restmüll nach Parameter Liter/Schüler ermittelt und
- die sonstigen Müllkosten wie Papier-, Grün- und Sperrmüll im Verhältnis 1:1, somit zu 100 % erstattet.

Die Kosten betragen im Jahr

2000: 368.451 €
2001: 327.951 €
2002: 321.300 €
2003: 298.835 €
2004: 290.119 €
2005: 297.119 €
2006: 291.601 €
2007: 296.935 €
2008: 297.255 €

Die Abfallkosten haben sich in den letzten 8 Jahren (2000 – 2008) um

19,32 % oder 71.196 Euro reduziert.

Im Zeitraum 2000 – 2008 ist die Schülerzahl von 39.083 Schüler auf 37.705 Schüler und somit um 3,5 % gesunken.

2. Gesamtabfallkosten von 2000 - 2008

Seit dem Jahr 1996 wird ein Abfallmanagement im Amt 65 betrieben. Vor allem aber durch die Einführung des Müllparameters im Jahre 2000 sind die Müllkosten deutlich gesunken. Aus beiliegender **Tabelle 1** geht die Kostenentwicklung von 2000 – 2008 hervor.

Budget	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Summe Planansätze lt. Haushaltsplan	516.405	516.405	369.400	333.900	336.904	329.533	326.533	330.096	330.096
Summe aller Anordnungen €	368.451	327.951	321.300	298.835	290.119	297.119	291.601	296.935	297.255
Diff. Haushaltsansatz zu Summe aller Anordnungen €	-147.954	-188.453	-48.100	-35.065	-46.785	-32.414	-34.932	-33.161	-32.841
Einsparung durch Parameter auf Basis 2000		-40.500	-47.151	-69.616	-78.332	-71.332	-76.850	-71.516	-71.196

Tabelle 1: Kostenentwicklung der Abfallkosten von 2000 – 2008

Aus nachstehender **Abbildung 1** ist die graphische Darstellung der Abfallkosten zu entnehmen.

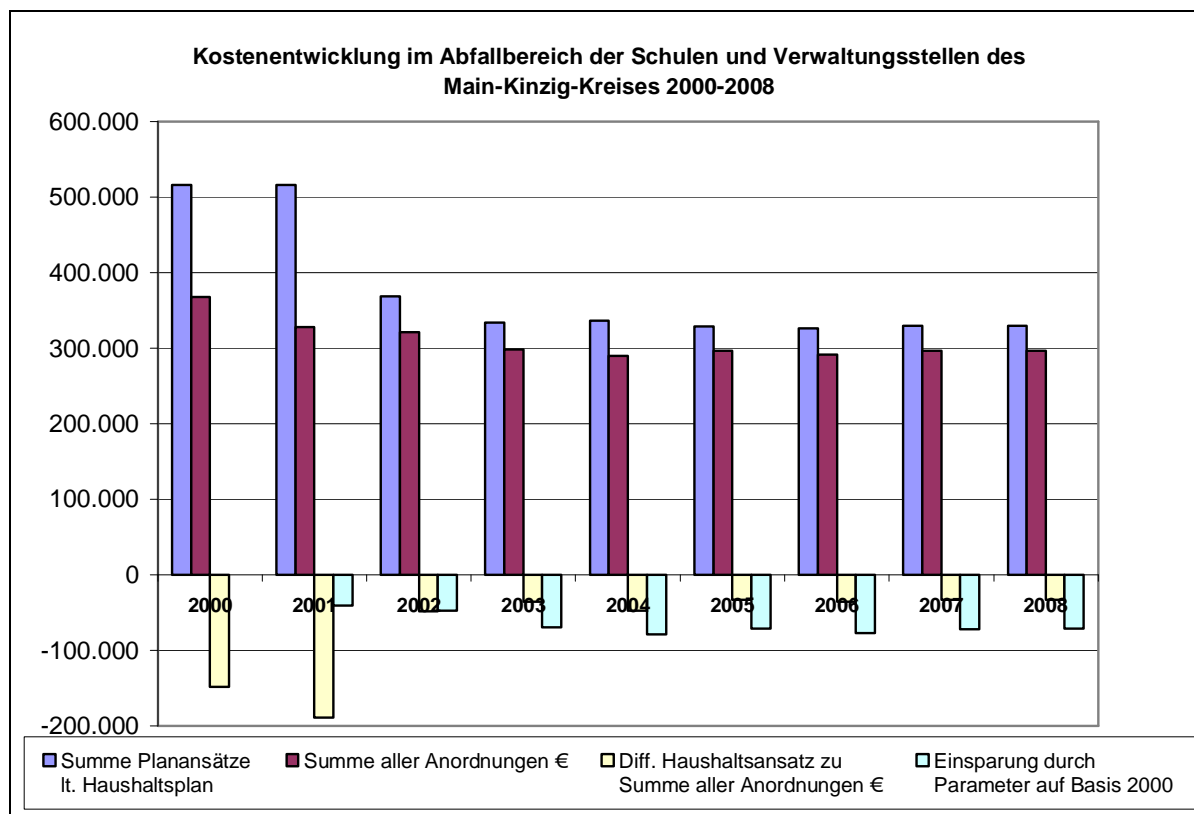


Abbildung 1: Kostenentwicklung im Abfallbereich der Schulen und Verwaltungsstellen 2000 - 2008

Zu diesem Ergebnis haben 51 von 102 Schulen beigetragen. 51 Schulen haben den vorgegebenen Mittelwert übertroffen (Parameterüberschreitung). Davon liegen 34 Schulen über 20 %. In Gesprächen mit Schulleitungen, Hausmeistern, Stadt- oder Gemeindeverwaltungen sollen die Schulen sukzessive an den Mittelwert herangeführt werden.

3. Gesamtabfallaufkommen

3.1 Müllparameter

Aus der nachfolgenden **Tabelle 2** sind die nach Gruppen eingeteilten Parameterüberschreitungen zu entnehmen.

Zum Vergleich die Zahlen aus dem Jahr 2007

Gruppen*	Mittelwert Liter/Schüler/Jahr 2008	Überschreitung des Mittelwerts (Parameter) 2008	Mittelwert Liter/Schüler/Jahr 2007	Überschreitung des Mittelwerts (Parameter) 2007	Differenz Liter/Schüler/Jahr 2007/2008
Gruppe 1 (Grundschulen und Grund- und Hauptschulen)	40,88 ltr.	36 Schulen mit einer Bandbreite von 1 bis 160 % über dem Mittelwert	39,17 ltr.	37 Schulen mit einer Bandbreite von 5 bis 146 % über dem Mittelwert	1,71
Gruppe 2 (Realschulen)	79,23 ltr.	1 Schule mit 8 % über dem Mittelwert	77,73 ltr.	1 Schule mit 4 % über dem Mittelwert	1,50
Gruppe 3 (Gymnasien)	44,42 ltr.	3 Schulen mit einer Bandbreite von von 6 bis 32 % über dem Mittelwert	46,17 ltr.	3 Schulen mit einer Bandbreite von von 5 bis 18 % über dem Mittelwert	-1,75
Gruppe 4 (Berufliche Schulen)	49,60 ltr.	1 Schule mit 5 % über dem Mittelwert	93,16 ltr.	1 Schule mit 25 % über dem Mittelwert	-43,56
Gruppe 5 (Schulen für Lernhilfe)	98,70 ltr.	4 Schulen mit einer Bandbreite von 17 bis 64 % über dem Mittelwert	104,56 ltr.	4 Schulen mit einer Bandbreite von 15 bis 50 % über dem Mittelwert	-5,86
Gruppe 6 (Schulen für praktisch Bildbare)	434,82 ltr.	2 Schule mit einer Bandbreite von 4 bis 24 % über dem Mittelwert	441,50 ltr.	2 Schule mit einer Bandbreite von 4 bis 18 % über dem Mittelwert	-6,68
Gruppe 7 (Gesamtschulen)	73,62 ltr.	4 Schulen mit einer Bandbreite von 12 bis 78 % über dem Mittelwert	71,43 ltr.	4 Schulen mit einer Bandbreite von 8 bis 49 % über dem Mittelwert	2,19

Tabelle 2: Überschreitung des Mittelwertes (Parameter) 2008

Die Gründe für die Überschreitung sind vielfältig (siehe 3.3, Seite 16 – 20).

Die schulbezogene Abweichung vom Mittelwert siehe Tabelle 3, Seite 11 – 14.

Schul-Nr	Ort	Schülerzahl 2008/2009	Größe der Müllgefäße (Liter)	Abfuhr- Rhythmus der Müllgefäße	Liter lt. Bescheid für 2008	Restmüll Liter pro Schüler pro Jahr	Prozentuale Abweich. vom Mittelwert
1	2	3	4	5	6	7	8
Gruppe 1 = Grundschule, Grund- und Hauptschulen (Mittelwert: 40,88 Liter/Schüler/Jahr)							
2120	Mensa PH.-Reis GN		120				100%
2148	Ostheim	217	240	4	120	4,42	89%
2156	Wallroth	96	50	17	50	8,85	78%
2157	Vollmerz	63	50	17	50	13,49	67%
2162	Sterbfritz	232	240	17	240	17,59	57%
2145	Windecken	251	480	10mal, 11 mal	480	17,62	57%
2136	Altenhaßlau	177	120	26	120	17,63	57%
2169	Romsthal	73	80	17	80	18,63	54%
2177	Wächtersbach	405	1100	7	1100	19,01	53%
2117	Bernbach	101	120	17	120	20,20	51%
2116	Altenmittlau	95	120	17	120	21,47	47%
2159	Kilianstädten	234	240	22	240	22,56	45%
2110	Roßdorf	130	240	13	240	24,00	41%
2108	Neuenschm.	260	480	13	480	24,00	41%
2103	Kassel	410	1100	9	1100	24,15	41%
2134	Gründ Langsbd	252	240	26	240	24,76	39%
2176	Hintersteinau	33	50	17	50	25,76	37%
2118	Horbach	77	120	17	120	26,49	35%
2111	Erlensee	235	240	26	240	26,55	35%
2103	Kassel	107	240	12	240	26,92	34%
2154	Slü, Bergwinkel Grundschule	368	2560	4	2560	27,83	32%
2166	Weichersb.	30	50	17	50	28,33	31%
2146	Heldenbergen	328	720	13	720	28,54	30%
2160	Büdesheim	170	240	21	240	29,65	27%
2158	Herolz	68	120	17	120	30,00	27%
2144	Ravolzhausen	200	480	17	480	30,60	25%
2121	GN-Höchst	152	240	20	240	31,58	23%
2104	Wirtheim	91	240	12	360	31,65	23%
2123	Roth	75	120	20	120	32,00	22%
2178	Aufenu	74	140	17	140	32,16	21%
2114	Lohrhaupten	97	120	26	240	32,16	21%
2112	Langendieb.	189	240	26	240	33,02	19%
2147	Eichen	59	360	6mal, 7mal	360	33,53	18%
2171	Kerbersdorf	25	50	17	50	34,00	17%
2143	Wachenbu.	229	360	26	360	34,06	17%
2150	Bad Orb	359	480	26	480	34,76	15%
2179	Züntersbach	24	50	17	50	35,42	13%
2105	Bieber	162	480	12	480	35,56	13%
2119	Neuses	93	200	17	200	36,56	11%

Schul-Nr	Ort	Schülerzahl 2008/2009	Größe der Müllgefäße (Liter)	Abfuhr- Rhythmus der Müllgefäße	Liter lt. Bescheid für 2008	Restmüll Liter pro Schüler pro Jahr	Prozentuale Abweich. vom Mittelwert
1	2	3	4	5	6	7	8
2149	Niederdorf.	218	360	26	360	36,97	10%
2109	Bruchk-Süd	467	1340	13	1340	37,30	9%
2131	Neuenhaßlau	133	200	26	240	39,10	4%
2153	SLÜ, Stadts.	933	5500	7	5500	41,26	-1%
2164	Mottgers	32	80	17	80	42,50	-4%
2165	Oberzell	32	80	17	80	42,50	-4%
2132	Niedermittlau	122	200	26	200	42,62	-4%
2172	Steinau, Br.-Gr.	580	1460	17	1460	42,79	-5%
2174	Ulbach	95	240	17	240	42,95	-5%
2133	Oberndorf	246	850	13	850	44,92	-10%
2126	Haingründau	67	120	26	120	46,57	-14%
2152	Ronneburg	131	240	26	240	47,63	-17%
2125	Mittelgründau	84	160	26	160	49,52	-21%
2115	Somborn	247	720	17	720	49,55	-21%
2122	GN-Hailer-M.	286	1100	13	1100	50,00	-22%
2168	Bad Soden	119	360	17	240	51,43	-26%
2129	Marköbel	194	840	12	840	51,96	-27%
2130	Gondsroth	40	80	26	80	52,00	-27%
2175	Ürzell	16	50	17	50	53,13	-30%
2135	Langenselb.	225	460	26	460	53,16	-30%
2161	Altengronau	399	7120	3	7120	53,53	-31%
2142	Hochstadt	203	420	26	420	53,79	-32%
2155	Elm	75	240	17	240	54,40	-33%
2167	Sannerz	25	80	17	80	54,40	-33%
2120	GN	535	1460	20	1220	54,58	-34%
2107	Birstein	345	730	26	730	55,01	-35%
2106	Birstein	324	730	26	730	58,58	-43%
2127	Lieblos	213	480	26	480	58,59	-43%
2151	Rodenbach	720	3300	13	3300	59,58	-46%
2141	Dörnigh., W.B.	312	720	26	720	60,00	-47%
2113	Rückingen	103	240	26	240	60,58	-48%
2138	Bischofsheim	252	600	26	600	61,90	-51%
2139	Villa Kunterbunt	271	675	26	675	64,76	-58%
2128	Rothenb.	524	1340	26	240	66,49	-63%
2173	Marjoss	29	120	17	120	70,34	-72%
2124	Großkr.	260	720	26	480	72,00	-76%
2137	Eidenges.	230	720	26	720	81,39	-99%
2140	Dörnigheim, W.-v.- Siemens-Schule	449	1580	26	1580	88,02	-115%
2163	Jossa	8	50	17	50	106,25	-160%
	Durchschnitt Gruppe 1					40,88	

**Gruppe 2 = Realschulen
(Mittelwert: 79,23 Liter/Schüler/Jahr)**

2201	Bad Orb	393	1100	26	1100	72,77	8%
2202	GN	1.027	2200	40	2200	85,69	-8%
	Durchschnitt Gruppe 2					79,23	

Gruppe 3 = Gymnasien (Mittelwert: 44,42 Liter/Schüler/Jahr)							
2304	SLÜ	1.181	7000	3	7000	17,78	60%
2301	Bruchköbel	609	2200	13	2200	46,96	-6%
2302	GN	1.837	4000	25	4000	54,44	-23%
2303	A.Einstein-Gymn.	971	2185	26	2185	58,51	-32%
Durchschnitt Gruppe 3						44,42	

Gruppe 4 = Berufliche Schulen (Mittelwert: 49,60 Liter/Schüler/Jahr)							
2402	SLÜ, Gartenstr. 7		1100	6	1100		
2401	GN	3726	4000	44	4000	47,24	5%
2402	SLÜ	1751	7000	13	7000	51,97	-5%
Durchschnitt Gruppe 4						49,60	

Gruppe 5 = Schulen für Lernhilfe (Mittelwert: 98,70 Liter/Schüler/Jahr)							
2706	Ostheim	198	120	5	120	3,03	97%
2707	Slü, Bergwinkel Sonderschule	191	1440	5	1440	37,70	62%
2701	Hettersroth	54	240	26	240	115,56	-17%
2703	Altenhaßlau, Brentano	205	980	26	980	124,29	-26%
2702	Langensalb.	87	500	26	500	149,43	-51%
2705	Hochstadt	109	680	26	680	162,20	-64%
Durchschnitt Gruppe 5						98,70	

Gruppe 6 = Schulen für praktisch Bildbare (Mittelwert: 434,82 Liter/Schüler/Jahr)							
2712	Bruchköbel	138	3300	13	3300	310,87	29%
2704	Altenhaßlau, Martinsschule	63	1100	26	1100	453,97	-4%
2708	SLÜ, H.-Hehrmann-Schule	53	1100	26	1100	539,62	-24%
Durchschnitt Gruppe 6						434,82	

Gruppe 7 = Gesamtschulen (Mittelwert: 73,62 Liter/Schüler/Jahr)							
2804	Mensa Kop.Sch. Somborn		5000		5000		
2807	Mensa EKS Bischofsheim		240	26	240		
2809	Mensa BvS Nidderau		1100		1100		
2810	Bad-Sod-Salmünster	1.190	10000	1	10000	8,40	89%
2802	H.-Böll-Sch., Bruchk.	1.227	5500	13	5500	58,27	21%
2809	Nidderau	887	5500	11 8 13 10 11	5500	64,85	12%
2807	Bischofsh.	582	1580	26	1700	70,58	4%
2804	Somborn	2.425	10000	20	10000	82,47	-12%
2803	Erlensee	675	2200	26	2200	84,74	-15%
2811	Wächttersbach	1.242	10000	11	10000	88,57	-20%
2806	Langensalb.	1.091	5500	26	3300	131,07	-78%
Durchschnitt Gruppe 7						73,62	

Tabelle 3: Schulbezogene Abweichung vom Mittelwert 2008

3.2 Gesamtabfallaufkommen 2003 bis 2008

Seit dem Jahr 2002 wird das Gesamtabfallaufkommen getrennt nach Kostenarten ermittelt. Es handelt sich hierbei um folgende Kostenarten:

- Restmüll für Schulen und Hauptverwaltungsstellen
- Papier
- Grünmüll
- Sperrmüll
- sonstige Müllkosten (z. B. Kauf von Mülltonnen, Müllcontainern, Restmüll von Mietern)

Jahr	Restmüll -€-	Papier -€-	Grünmüll -€-	Sperrmüll -€-	sonst. Müll -€-	Gesamtmüll -€-
2003	234.952	21.252	16.354	18.349	7.929	298.835
2004	208.930	22.877	21.603	19.173	17.535	290.118
2005	198.336	23.271	23.483	32.467	19.563	297.120
2006	205.622	23.888	25.831	17.861	18.399	291.601
2007	202.574	26.912	23.706	22.310	21.433	296.935
2008	191.333	27.986	38.290	21.352	18.293	297.255

Tabelle 4: Abfallaufkommen in - € - nach Kostenarten 2003 – 2008

Aus der **Abbildung 2** Abfallkosten für die Jahre 2003 bis 2008 können Sie die Kosten pro Kostenart der letzten 5 Jahre entnehmen.

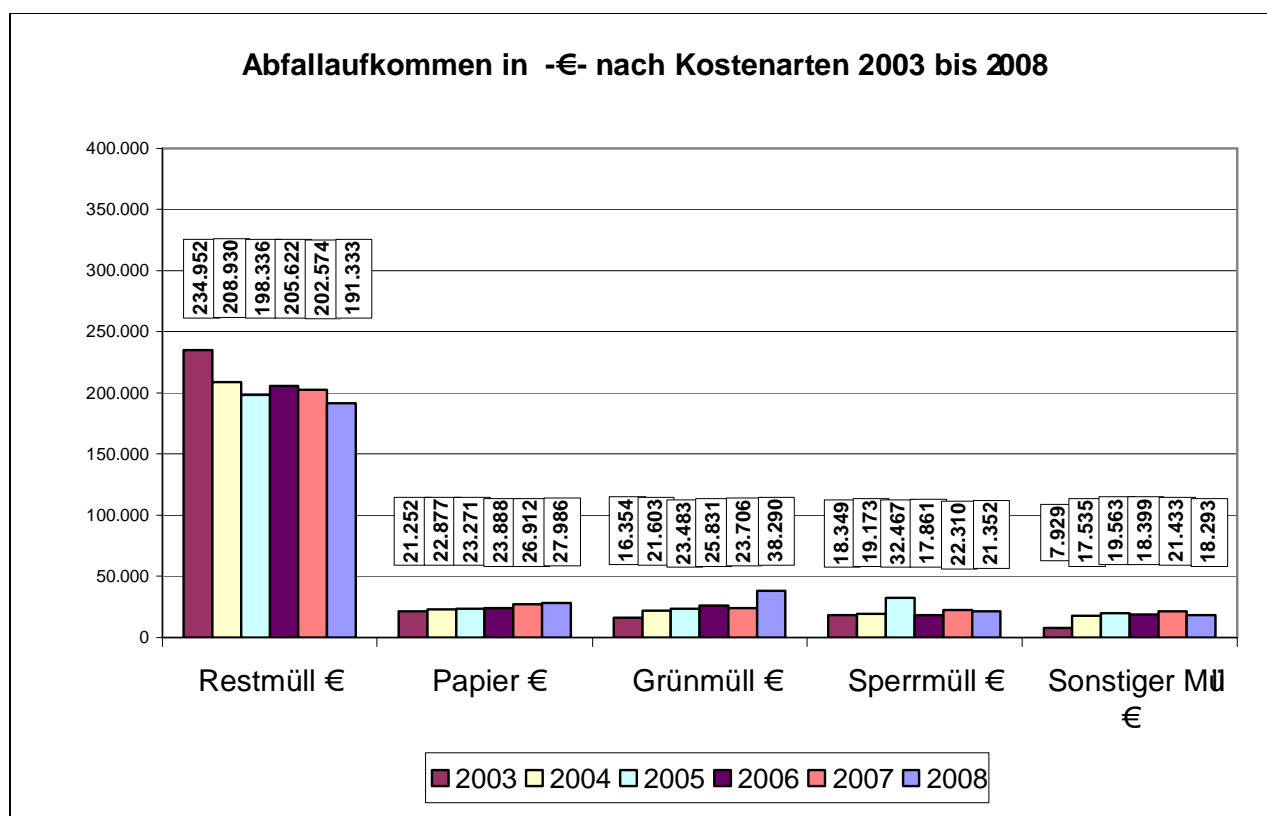


Abbildung 2: Abfallaufkommen in - € - nach Kostenarten für die Jahre 2003-2008

3. Gesamtabfallaufkommen

3.3 Abfuhrmodalitäten in den Gemeinden und Städten des Main-Kinzig-Kreises

Erheblichen Einfluß auf die Abfallkosten haben die unterschiedlichen Abfuhrbedingungen der Gemeinden und Städte im Main-Kinzig-Kreis. Die Müllentsorgung erfolgt recht unterschiedlich und zwar

- im **Rahmen der jeweiligen Abfallsatzung**, die von Gemeinde/Stadt zu Gemeinde/Stadt unterschiedlich ist (z. B. im Abfuhrhythmus oder auch in der Bereitstellung oder dem Kauf von Müllbehältern), oder
- nach **Gewicht** oder
- nach **Einwohnergleichwerten** oder
- nach **Bedarf und Gewicht durch ein Entsorgungsunternehmen** oder auch
- nach **Bedarf und Gewicht durch Städte/Gemeinden im Rahmen der Abfallsatzung**

Gespräche mit Städten und Gemeinden zur Minimierung der Restmüllgefäße sind oft schwierig, weil Abfallsatzungen klare Richtlinien vorgeben und ein Abweichen von der ortsüblichen Abfuhr nicht vorsehen. Die Berechnung nach Einwohnergleichwerten gibt den Schulen keine Möglichkeit Abfall einzusparen, weil die Müllgebühren auf einen Personenschlüssel umgelegt werden. Schulen, die abseits der Ortsgrenzen liegen oder Schulen im städtischen Bereich mit frei zugänglichen Schulhöfen werden oft mit Fremdmülleintrag belastet.

In der nachstehenden Tabelle 5 sind die Abfuhrmodalitäten in den Städten und Gemeinden (Stand 31.12.2008) dargestellt.

Schul-Nr.	Schule	Ort	Abfuhr nach Gewicht	Abfuhr nach Einwohnergleichwert	Abfuhr nach Personengebühr	Abfuhr nach Bedarf und Gewicht durch Entsorgungsunternehmen	Abfuhr nach Bedarf/ Gewicht durch Städte/Gemeinden im Rahmen der Abfallsatzung	Abfuhr nach Abfallsatzung
2103	Grundschule	Kassel		X				
2103	Haupt-und /Realschule	Kassel		X				
2104	Grundschule	Wirtheim		X				
2105	Grundschule	Bieber		X				
2106	Grundschule	Birstein		X				
2107	Haupt-und Realschule	Birstein		X				
2108	Grundschule	Neuenschmidten						X
2109	Grundschule	Bruchköbel						X
2110	Grundschule	Rossdorf						X
2111	Grundschule (Eulenhof)	Rückingen						X
2112	Grundschule	Langendiebach						X
2113	Grundschule	Rückingen						X
2114	Grund-/Hauptschule	Lorhaupten						X
2115	Grundschule	Somborn						X
2116	Grundschule	Altenmittlau						X
2117	Grundschule	Bernbach						X
2118	Grundschule	Horbach						X
2119	Grundschule	Neuses						X
2120	Grund-/Hauptschule	Gelnhausen						X
2120	Grundschule Dependance	Gelnhausen						X
2121	Grundschule	Höchst						X
2122	Grund-/Hauptschule	Hailer - Meerholz						X
2123	Grundschule	Roth						X
2124	Grundschule	Großkrotzenburg						X
2125	Grundschule	Mittelgründau						X
2126	Grundschule	Hain-Gründau						X
2127	Grundschule mit Förderstufe	Lieblös						X
2128	Grund-/Hauptschule	Rothenbergen						X
2129	Grundschule	Hammersbach						X
2130	Grundschule	Gondsroth						X
2131	Grundschule	Neuenhasslau						X
2132	Grundschule	Niedermittlau						X
2133	Grund-/Hauptschule	Oberndorf						X
2134	Grundschule (Gründauschule)	Langenselbold			X			
2135	Grundschule (Weinbergschule)	Langenselbold			X			

Schul-Nr.	Schule	Ort	Abfuhr nach Gewicht	Abfuhr nach Einwohnergleichwert	Abfuhr nach Personengebühr	Abfuhr nach Bedarf und Gewicht durch Entsorgungsunternehmen	Abfuhr nach Bedarf/ Gewicht durch Städte/Gemeinden im Rahmen der Abfallsatzung	Abfuhr nach Abfallsatzung
2136	Grundschule	Altenhaslau						X
2137	Grund-/Hauptschule	Eidengesäß						X
2138	Grundschule (Waldschule)	Bischofsheim		X				
2139	Grundschule (Villa Kunterbunt)	Bischofsheim		X				
2140	Grundschule (Siemensschule)	Dörnigheim		X				
2141	Grundschule (W.-Busch)	Dörnigheim		X				
2142	Grundschule (Fr. Schubert)	Hochstadt		X				
2143	Grundschule (Büchertalschule)	Wachenbuchen		X				
2144	Grundschule	Ravolzhausen						X
2145	Grundschule (K.-Schumacher)	Windecken	X					
2146	Grundschule (A.-Schweitzer)	Heldenbergen	X					
2147	Grundschule	Eichen	X					
2148	Grundschule	Ostheim	X					
2149	Grundschule	Niederdorfelden						X
2150	Grund-/Hauptschule	Bad Orb						X
2151	Grund-/Hauptschule	Rodenbach			X			
2152	Grundschule	Ronneburg						X
2153	Haupt- und Realschule	Schlüchtern				X		
2154	Grundschule (Bergwinkel)	Schlüchtern				X		
2155	Grundschule	Elm						X
2156	Grundschule	Wallroth						X
2157	Grundschule	Vollmerz						X
2158	Grundschule	Herolz						X
2159	Grundschule	Kilianstädten	X					
2160	Grundschule	Büdesheim	X					
2161	Grund-, Haupt- u. Realschule	Altengronau				X		
2162	Grund-/Hauptschule	Sterbfritz					X	
2163	Grundschule	Jossa		X				
2164	Grundschule	Mottgers		X				
2165	Grundschule	Oberzell		X				
2166	Grundschule	Weichersbach		X				
2167	Grundschule	Sannerz		X				

Schul-Nr.	Schule	Ort	Abfuhr nach Gewicht	Abfuhr nach Einwohnergleichwert	Abfuhr nach Personengebühr	Abfuhr nach Bedarf und Gewicht durch Entsorgungsunternehmen	Abfuhr nach Bedarf/ Gewicht durch Städte/Gemeinden im Rahmen der Abfallsatzung	Abfuhr nach Abfallsatzung
2168	Grundschule	Bad Soden						X
2169	Grundschule	Romsthal						X
2171	Grundschule	Kerbersdorf						X
2172	Grund-/Hauptschule	Steinau						X
2173	Grundschule	Marjoß						X
2174	Grundschule	Ulm bach						X
2175	Grundschule	Ürzell						X
2176	Grundschule	Hintersteinau						X
2177	Grundschule (Kinderbrücke)	Wächtersbach				X		
2178	Grundschule	Aufenu	X					
2179	Grundschule	Züntersbach		X				
2181	Sporthalle (I.d.Sauren Wiesen)	Schlüchtern						X
2182	Mietwohnung (DG Waldschule)	Bischofsheim						X
2183	Grundschule (Altes Rathaus)	Roth						X
2184	Mietwohnung	Romsthal						X
2185	Mietwohnung	Vollmerz						X
2201	Realschule	Bad Orb						X
2202	Realschule	Gelnhausen						X
2301	Gymnasium	Bruchköbel						X
2302	Gymnasium	Gelnhausen						X
2303	Gymnasium	Maintal		X				
2304	Gymnasium	Schlüchtern				X		
2401	Berufliche Schule	Gelnhausen						X
2402	Berufliche Schule	Schlüchtern				X		
2701	Schule für Lernhilfe	Hettersroth		X				
2702	Schule für Lernhilfe (Fröbelschule)	Langenselbold			X			
2703	Schule für Lernhilfe (Brentano)	Altenhaslau						X
2704	Schule für praktisch Bildbare (Martinsschule)	Altenhaslau						X
2705	Schule für Lernhilfe (A.- Diesterweg Schule)	Hochstadt		X				
2706	Schule für Lernhilfe	Ostheim	X					
2707	Schule für Lernhilfe (Bergwinkel)	Schlüchtern				X		

Schul-Nr.	Schule	Ort	Abfuhr nach Gewicht	Abfuhr nach Einwohnergleichwert	Abfuhr nach Personengebühr	Abfuhr nach Bedarf und Gewicht durch Entsorgungsunternehmen	Abfuhr nach Bedarf/ Gewicht durch Städte/Gemeinden im Rahmen der Abfallsatzung	Abfuhr nach Abfallsatzung
2708	Schule für praktisch Bildbare (H.Hehrmann Schule)	Schlüchtern						X
2710	Schule für Erziehungshilfe	Maintal						X
2712	Schule für prakt. Bildbare	Bruchköbel						X
2802	Gesamtschule	Bruchköbel						X
2803	Gesamtschule	Erlensee						X
2804	Gesamtschule	Somborn				X		
2806	Gesamtschule	Langenselbold						X
2807	Gesamtschule	Bischofsheim		X				
2809	Gesamtschule	Windecken	X					
2810	Gesamtschule	Salmünster				X		
2811	Gesamtschule	Wächtersbach				X		
0612	Hauptverwaltungstelle	Gelnhausen				X		X
0613	Hauptverwaltungstelle	Schlüchtern						X

Tabelle 5: Abfuhrmodalität in den Städten und Gemeinden (Stand 31.12.2008)

4. Schülerstatistik

Aus der nachfolgenden **Tabelle 6** sind die Schülerzahlen für die Schuljahre 1999/2000 bis 2007/2008 zu entnehmen. Die Schülerzahlen sind mit 891 Schülern gegenüber dem Vorjahr weiter rückläufig.

Schuljahr	Anzahl der Schüler	Steigerung in Prozent
99/00	39083	0,0%
00/01	39080	0,0%
01/02	39194	0,3%
02/03	39561	1,2%
03/04	39870	2,0%
04/05	39730	1,7%
05/06	39137	0,1%
06/07	38596	-1,2%
07/08	37705	-3,5%

Tabelle 6: Schülerstatistik für die Schuljahre 1999/2000 – 2007/2008

Aus **Abbildung 3** geht die graphische Darstellung der Schülerstatistik hervor.

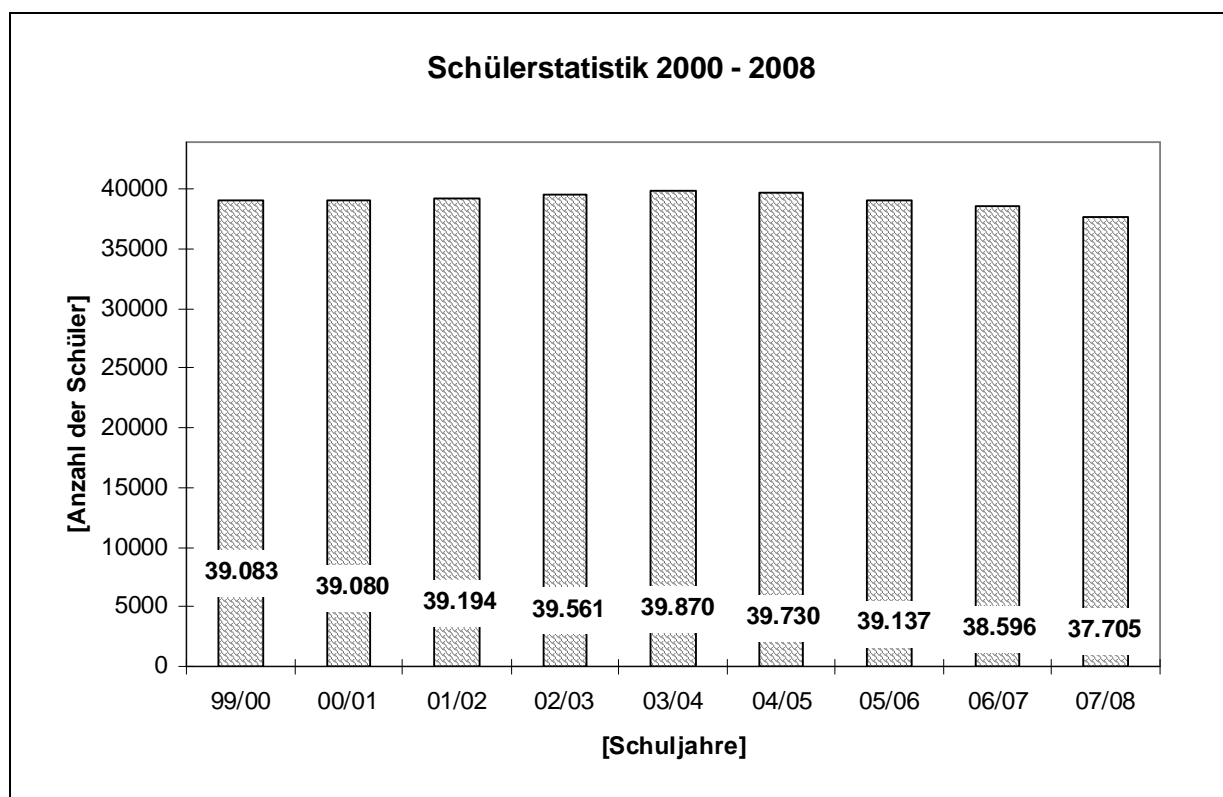


Abbildung 3: Graphische Darstellung der Schülerstatistik 1999/2000 – 2007/2008